

Spiel

*ist die höchste Form
der Kindesentwicklung.*

Friedrich Froebel



© WWW.FRIEDRICH-FROEBEL-ONLINE.DE

HERZLICH WILLKOMMEN IM HAUS DES KINDES

Wir freuen uns sehr, Ihr Kind bei uns im Haus des Kindes zu begrüßen und es bei der Entwicklung und Entfaltung seiner Persönlichkeit unterstützen und begleiten zu dürfen.

Wir legen großen Wert auf eine gute Zusammenarbeit mit den Familien, weshalb es uns wichtig ist Ihnen Einblick in unsere Arbeit und das Geschehen in unserer Kinderbetreuung zu geben.

In diesem Folder befinden sich Informationen, welche Ihnen und Ihrem Kind während des Jahres behilflich sein sollen.

WAS BRAUCHT MEIN KIND?

Damit es Ihrem Kind an nichts fehlt, wären wir froh, wenn Sie ihrem Kind folgendes mitgeben könntet und ganz nach dem Motto „Es gibt kein schlechtes Wetter – nur falsche Kleidung“ gehen wir bei jedem Wetter nach Draußen. Deshalb bitte wir Sie, ihrem Kind eine dem Wetter angepasste Kleidung anzulegen/ mit zu geben.

- Hausschuhe oder Antirutschsocken
- Rucksack
- Wickelkinder: Windeln & Feuchttücher
- Familienbücher
- 2 Tempoboxen pro Kind
- Kuscheltier (falls nötig)
- Stoffbeutel mit ausreichend Reservekleidung
- Gummistiefel, Matschhose/Skihose und Regenjacke/Winterjacke
- Kuscheltier und Kissen für die Mittagsbetreuung

Zusätzlich im Sommer:

- Sonnenhut
- Sonnenbrille

Zusätzlich im Winter:

- Winterstiefel
- Mütze
- Handschuhe

**Um Verwechslungen zu vermeiden, bitten wir Sie,
ALLES zu BESCHRIFTEN!**

TAGESABLAUF



7:15 - 8:45 Uhr: Bringzeit

7:30 – 9:15Uhr: Freispielzeit

Freispielzeit ist eine sehr wichtige Zeit für die Kinder. Sie wählen ihre Spieltätigkeiten selbstständig aus, kommen mit den anderen Kindern in Kontakt.

9:15 – 9:30 Uhr: Morgenkreis

Der Morgenkreis ist das wichtigste Ritual in unserem Tagesablauf. Wir begrüßen uns und machen je nach thematischem Schwerpunkt verschiedene Angebote.

9:30 - 9:45 Uhr: Gemeinsame Jause

**9:45 - 11:30 Uhr: Freie Angebote
(spielen, turnen, spazieren, Spielplatz, musizieren usw.)**

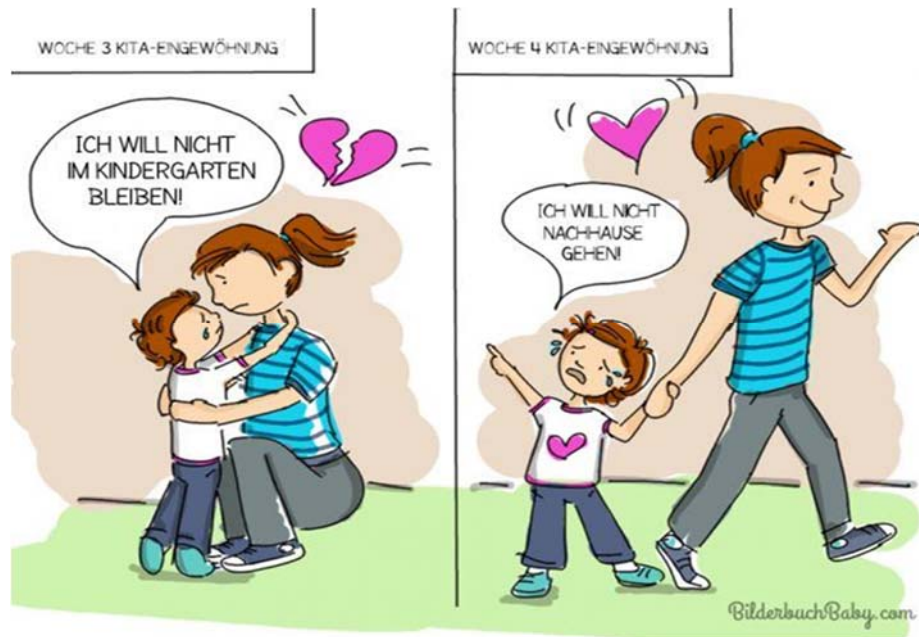
11:30 - 12:30 Uhr: Abholzeit der Kinder

Montag, Dienstag und Donnerstag:

12:30 – 13:15 Uhr Gemeinsames Mittagessen

13:15 – 14:00 Uhr Gemeinsames Ruhen im Ruheraum

14:00 – 17:00 Uhr Nachmittagsbetreuung

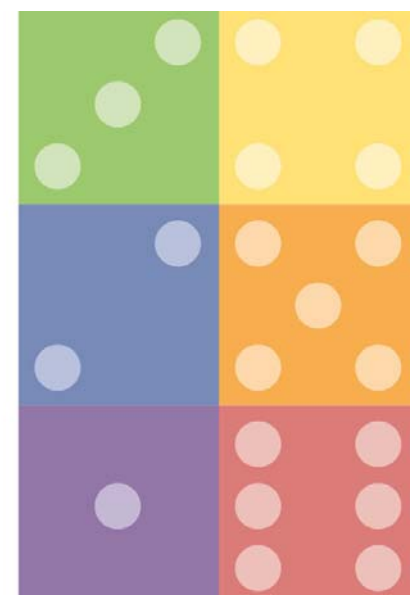


Spiel

ist nicht Spielerei.

Es hat hohen Ernst.
Und tiefe Bedeutung.

Friedrich Fröbel
© WWW.FRIEDRICH-FROEBEL-ONLINE.DE

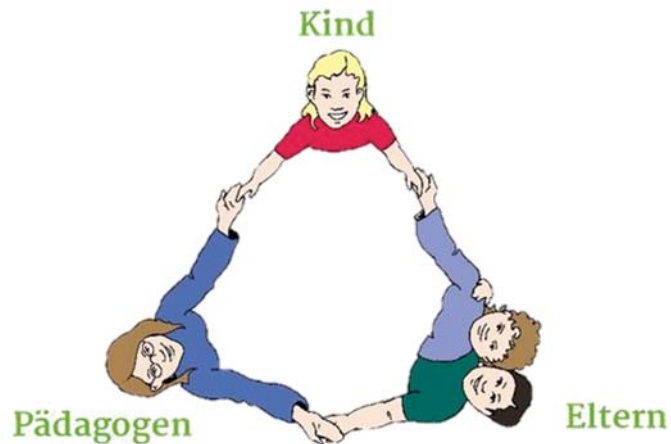


BILDUNGS- & ERZIEHUNGSPARTNERSCHAFT

Die **Eltern** sind die Experten für ihr Kind.

Das **Kind** spürt am besten, was es im Moment gerade braucht.

Die **Betreuerin** hat die Erfahrung und die Fachkenntnisse.



Ihr vertraut uns das WERTVOLLSTE an und daher liegt uns sehr viel an einer guten Zusammenarbeit. Ihr dürft jederzeit mit euren Anliegen und Fragen auf uns zu kommen. Gerne beziehen wir Euch auch in unsere Arbeit mit ein. (Elterngespräche, Eltern-Kindnachmittage)

DIE EINGEWÖHNUNGSPHASE / ABLAUF

Die Eingewöhnungsphase bezeichnet die erste Woche Ihres Kindes in unserer Gruppe. Die Eingewöhnungszeit ist sowohl für das Kind, als auch für die Eltern und die Pädagoginnen äußerst wichtig, denn in dieser Zeit lernt das Kind die neue Einrichtung kennen und baut eine Beziehung zur Bezugs-Pädagogin auf. Der Verlauf der Eingewöhnung ist entscheidend, ob sich ein Kind in der Einrichtung wohlfühlen und die Trennung von den Eltern gut verkraften wird. Aus diesem Grund ist es uns ein Anliegen, jedem einzelnen Kind genügend Zeit für die Eingewöhnung zur Verfügung zu stellen und uns intensiv mit ihm beschäftigen zu können.

Wichtig ist, dass sich die Eltern in dieser Woche Zeit nehmen und IMMER telefonisch erreichbar sind!

- Wir teilen Euch in der ersten Woche am Vormittag je für ca. 1 Stunde ein. Genaue Einteilung erhaltet Ihr vor Beginn
- Eltern verhalten sich passiv und wir Pädagoginnen versuchen mit dem Kind Kontakt aufzunehmen.
- Kind soll ohne Stress die neue Umgebung und Personen kennen lernen.
- Je nach Verlauf, kann nach ein paar Tagen schon ein erster kurzer Trennungsversuch vorgenommen werden.
- Zeitspanne der Trennung wird immer mehr ausgedehnt. Wir passen die Trennungsversuche mit Euch auf die Bedürfnisse des Kindes an.
- Wenn alles gut funktioniert, kann das Kind an seinen Fixtagen den ganzen Vormittag zu uns kommen.
- Als Ritual bitten wir Sie gemeinsam mit dem Kind sein Spatz oder Käfer am Baum aufzuhängen und uns zu Begrüßen.

WICHTIGES ZUR EINGEWÖHNUNG

- Bereiten Sie ihr Kind vor (Bücher zum Thema Kindergarten, gemeinsames Einkaufen einer Kindi-Tasche, Gespräche,...).
- Jedes Kind gewöhnt sich individuell ein! Daher bitte genügend Zeit einplanen (kein Stress).
- Das Kind darf in den ersten Tagen gerne einen vertrauten Gegenstand mit in den Gruppenraum nehmen, (Kuscheltier, Schal von der Mama etc.) da ihm dieses Sicherheit vermittelt.
- Bringen Sie ihr Kind während der Eingewöhnung und während den ersten Monaten danach regelmäßig in die Kinderbetreuung (keine langen Urlaube einplanen, denn längere Unterbrechungen – auch krankheitsbedingt – sind für die Kinder schwierig! Es kann sonst sein, dass eine zweite Eingewöhnung nötig ist!).
- Gehen Sie **nie ohne** sich von ihrem Kind zu **verabschieden** und teilen Sie ihm mit, dass es wieder abgeholt wird.
- Vermeiden Sie zu lange Verabschiedungen. Die Kinder spüren es auch, wenn Sie selbst bei der Trennung unsicher sind. Das Kind darf beim Abschied weinen, wir sind ja für das Kind da. Habt kein schlechtes Gewissen!
- Bitte versprechen Sie ihrem Kind „keine Belohnungen“ (Süßigkeiten, Spielzeug), damit es „brav“ in der Kinderbetreuung bleibt- Sie sind die Belohnung!



WICHTIGE INFORMATIONEN

Bringzeit / Abholzeit

Wir bitten Sie ihr Kind pünktlich **bis spätestens 8:45 Uhr** in die Kinderbetreuung zu bringen. Mittags können Sie Ihr Kind ab **11:30 Uhr bis spätestens 12:30 Uhr abholen**. Bitte informieren Sie uns auch, wenn **jemand anderer** Ihr Kind abholt!

Spielsachen

Die Spielsachen bleiben bitte zu Hause. Wir haben genügend Spielsachen in der Kinderbetreuung.

Schatzkarten

All unsere Schätze (Lieder, Gedichte, Fingerspiele, Rezepte usw.) die wir mit den Kindern lernen, bekommt Ihr als Karte mit nach Hause und könnt sie so sammeln.

Elterngespräche

Am Ende des Betreuungsjahres bieten wir Entwicklungsgespräche an, bei welchen wir uns gezielt und in Ruhe nochmal über die Entwicklungsfortschritte und das gemeinsame Jahr austauschen wollen. Bei Anliegen ist es natürlich auch möglich, unter dem Jahr einen Gesprächstermin mit uns zu vereinbaren.

Anschlagtafel / Schoolfox

Wichtige Informationen für Feste, Ausflüge, oder z.B. auch Fotos erhaltet Ihr an unserer Anschlagtafel, oder auch über die Schoolfox- App! Bitte diese herunterladen und Angaben auf dem Blatt mit den Informationen beachten.

Krankheiten

Bitte informieren Sie uns rechtzeitig darüber, wenn ihr Kind krank ist. (Bitte bis 08:30 Uhr anrufen oder per SMS/ Schoolfox Bescheid geben)
Wichtig ist uns auch, dass die Kinder ein Tag fieberfrei sind und Sie ihr Kind gesund werden lassen, bevor Sie es wieder zu uns schicken.

Medikamentenverabreichung

Sollte Ihr Kind während der Zeit in der Kinderbetreuung Medikamente einnehmen müssen, so darf dies nur mit ärztlicher Verordnung durch eine Kindergartenpädagogin mit der Ausbildung für pflegerische Hilfstätigkeiten geschehen. Hierzu benötigen wir die schriftliche Verordnung mit Unterschrift eines Arztes (Vorlage bei uns erhältlich).

MITTAGSBETREUUNG & NACHMITTAGSBETREUUNG

Die Mittagsbetreuung im Haus des Kindes findet bei uns im Haus in altersgerecht unterteilten Gruppen statt. Das Mittagessen wird von der Hexenbodenkantine zubereitet. Wir begleiten die Kinder während des Essens und geben Hilfestellung. Die Kinder bekommen altersgerechte Portionen und nach dem Essen findet eine Ruhephase statt. Hier legen sich die Kinder nieder und hören einer Geschichte zu.

Am Nachmittag gibt es eine Sammelgruppe und die Kinder dürfen im Freispiel miteinander den Nachmittag verbringen.

JAUSE & GEBURTSTAGFEIER

Wir bereiten für die Kinder im Haus des Kindes jeden Tag eine gesunde Jause zu. Dafür wird ein Jausengeld in Höhe von €100.- fürs ganze Jahr eingesammelt.

Auch in der Kinderbetreuung machen wir aus dem Geburtstag Ihres Kindes einen ganz besonderen Tag! Wir bitten Sie um Rücksprache bezüglich des Termins der Feier in unserer Gruppe!

An diesem Tag gibt es ein Geburtstagsritual und im Anschluss werden wir gemeinsam mit dem Geburtstagskind seine Geburtstagsjause verspeisen.

Daher bitten wir Sie ihrem Kind an diesem Tag eine „**Geburtstagsjause**“ mitzugeben, welche vom Geburtstagskind selber bestimmt und mitgebracht wird.

VIELEN DANK SCHON IM VORAUS!